

# «... und die Finsternis hats nicht begriffen»

*Konzert mit Una Cintina und Jean-Sébastien Beauvais*

**Das ist das letzte der drei Konzerte im 26. Zyklus 2013/2014 des Orgelkreises. Es steht unter dem Thema «Und das Licht scheint in der Finsternis, und die Finsternis hats nicht begriffen» (Johannes 1).**

Es wird ein interessantes Konzert mit Musik aus dem 17., 18. und 20 Jahrhundert. Die Werke werden von der Organistin Una Cintina und Countertenor Jean-Sébastien Beauvais interpretiert.

Von Johann Sebastian Bach (1685 bis 1750) kommt die Kantate BWV 54 mit der Arie «Widerstehe doch der Sünde» und der Arie «Wer Sünde tut,

der ist vom Teufel» zu Beginn des Konzertes zur Aufführung. Diesem spannenden Werk folgen «In nomine lucis» von Giacinto Scelsi (1905 bis 1988), von Henry Purcell (1659 bis 1695) «Evening hymn» und von Aivars Kaléjs (\*1951) «Per aspera ad astra». Den Abschluss bildet «Mânes du Samedi Saint» mit Misericordiae Domini, Quomodo obscuratum est aurum und Recordare, Domine von Joseph Reyveyron (1917 bis 2005).

## **Zwei hervorragende Musiker**

Die Organistin Una Cintina arbeitet nach ihrer langjährigen Aus- und Weiterbildung derzeit als Leiterin mehrerer Chöre in Amsterdam, Hoofddorp und seit 2011 als Dirigentin des

Cantamus aus Hoofddorp. Sie ist Organistin der Maranatha-Kirche in Amsterdam. Una Cintina ist aber auch eine grosse Förderin der lettischen Orgel- und Chormusik. Lettland ist ihr Heimatland.

Der Countertenor Jean-Sébastien Beauvais studierte nach dem Studium der Orgel Gesang und Alte Musik am Konservatorium von Toulouse. Er tritt häufig als Solist mit barockem und zeitgenössischem Repertoire auf und arbeitet seit 2008 unter anderem in den Niederlanden mit der Bach Society.

--zg

---

*Das Konzert findet am kommenden Sonntag, 9. Februar, um 17 Uhr in der Stadtkirche St. Nikolaus in Bremgarten statt. Eintritt frei – Kollekte.*